

**EICHENBÜHL.** In seiner Sitzung am Mittwoch hat sich der Eichenbühler Gemeinderat unter anderem mit diesen Themen befasst.

**Stabilisierungshilfe:** Eichenbühl erhält für das Haushaltsjahr 2023 400.000 Euro Stabilisierungshilfe, die in Investitionen fließen müssen. Die Gemeinde hat bisher insgesamt 5,85 Millionen Euro erhalten, erläuterte Bürgermeister Günther Winkler.

**Verkehrsberuhigt:** Der Bürgermeister informierte, dass die Verkehrsberuhigung in der Ortsdurchfahrt auf Höhe des Campingplatzes nun angeordnet sei und die Schilder angebracht seien.

**Auftragsvergabe:** Aus nichtöffentlicher Sitzung wurde bekannt, dass dem Nachtrag zum Brückenbau für den Ersatz am Regenüberlaufbecken in Höhe von 79.700 Euro zugestimmt wurde. Damit betragen die Gesamtkosten 734.800 Euro.

**Übungsleiterzuschuss:** Mit 479 Euro beteiligt sich Eichenbühl in gleicher Höhe wie der Landkreis Miltenberg am Zuschuss zu den Personalkosten für Übungsleiter beim FC Heppdiel, beschlossen die Räte einstimmig. Der Betrag wird wie bisher mit der Turnhallenbenutzung aufgerechnet.

**Keine Geld vom WWF:** Um die Erf für Fische »barrierefrei« zu machen und zugleich das Wehr zu erhalten, wird derzeit geprüft, ob Durchgängigkeit über den Mühlgraben hergestellt werden könnte. Dafür hatte die Gemeinde auf 30.000 Euro Förderung über den Wettbewerb »Lebendige Flüsse« vom WWF gehofft. Daraus wird laut Winkler nichts. Unabhängig davon liefen aber die Planungen für den Ausbau der Durchgängigkeit der Erf in Zusammenarbeit mit dem Wasserwirtschaftsamt weiter. acks